

**Fairy Hi(gh)**  
Oder  
**Eine Schule für *alle* ?**  
Oder  
***Eine* Schule für alle ?**  
Oder

**Das Musical**

**LIBRETTO**

**Edition Soundchaser**

# "Fairy Hi(gh)"

Stand: 9.8.2026

## Ein Musical in 2 Akten

Libretto von Stefan Weishaupt und Hans-Jürgen Fuchs

Songtexte und Musik von Hans-Jürgen Fuchs

Aufführungen nur mit Genehmigung der Autoren (vertreten durch Hans-Jürgen Fuchs)

### \_\_\_\_SONGS:

#### 1. AKT 3

1. OUVERTÜRE 3
2. PROLOG 3
3. PROLOG-REPRISE 7
4. FEEN SIND BÖSE, FEEN SIND GUT 8
5. ÜBERGANGSMUSIK 1 10
6. BILDUNG, DIE DAS HERZ BERÜHRT 1 10
7. HANDWERKERINNEN 1 13
8. EINFACH SELTSAM (IN DER NACHT 1) 14
9. ICH MAG DEIN LACHENDES HERZ 17
10. BIN LEBENDIG, SIE VERBLÜHN' 18
11. IRGENDWAS IST ANDERS (IN DER NACHT 2) 19
12. BILDUNG, DIE DAS HERZ BERÜHRT 2 21
13. HANDWERKERINNEN 2 24
14. WILLKOMMEN HIER IN UNSERER WELT 25
- ENDE 1. AKT 26

#### 2. AKT 27

1. WILLKOMMEN HIER ... REPRISE 27
2. DA SOLLTEN WIR ETWAS TUN 28
3. BILDUNG, DIE DAS HERZ BERÜHRT 3 30
4. PROBE 1/ HOCHZEITSFEST 32
5. VERFOLGUNGSJAGD 32
6. HANDWERKERINNEN 3 33
7. PROBE 2/ WARMUP 34
8. DAS IST ALLES NICHT SO SCHLIMM 35
9. PROBE 3/ HOCHZEITSFEST 36
10. PROLOG REPRISE - PRÜFUNG 37
11. EINSTEINS RELATIVITÄTSTHEORIE 39
12. NUN WIRD ALLES KLAR 41
13. ALS HÄTTE ES GOTT SO GEWOLLT 43
14. ICH KOMME WIEDER 44
15. HOCHZEITSFEST 45
16. EPILOG (SCHLUSSWORT) 46
- ENDE 2. AKT

### CHARAKTERE:

LILYWHITE LILITH: ..... REKTORIN DER FEENSCHULE

PETER FABER: ..... REKTOR DER JUNGENSCHULE DER MENSCHEN

TALA FETZER: ..... INSPEKTORIN IM STAATSDIENST; MONSTER

### JUNGS:

ERIC ..... MICK

BARRY ..... MICHAEL

### FEEN:

LAYLA ..... BILLIE

MANDY ..... ANGIE

ELEANOR ..... SHARONA

RUBY ..... ROXANNE

### HAUSMEISTER-TEAM:

EVEYLN: ..... MENSCHLICHE HANDWERKERIN

DOLLY: ..... REPARATURFEE

# 1. AKT

## 1. OUVERTÜRE

*Es ist dunkel. Eine Stimme aus dem Off erklärt das Setting.*

Stimme: Oft sind Dinge nicht so, wie sie scheinen. Du siehst einen Baum, der Blätter und Blüten trägt; doch wusstest Du, dass das Wurzelwerk unter dem Baum genauso groß ist, wie die Baumkrone oberhalb? Ausläufer und Verzweigungen, oben wie unten, im Regen im Staub, im Licht und im Dunkel.  
Und dann siehst Du Licht, das weiß Dir erscheint, doch wird es gebrochen von Regentropfen, so erkennst Du, dass das Sonnenlicht alle Farben des Regenbogens enthält. Immer, blau rot grün gelb, gut und böse, Nacht und Tag.  
Und dann sind da Wesen, die Menschen heißen. Und Feen, les elfes, the fairies. Sie beide, Menschen und Feen, bilden den Farbkreis zusammen im Spiel. Nur zusammen kann das Licht leuchten.  
Doch jenseits der Farben, dort wo Dunkelheit herrscht, im Nirgendwo - auch hier hausen welche, doch diese, die Grause, sie nähren sich von euch Menschen. Es sind die Dämonen, die in Ungnade Gefallenen. Eure Gefühle sind Nahrung für sie. Sie dürsten und lechzen nach menschlicher Phantasie.

*Gedankenpause (Musik endet)*

Wir sehen ...

.. sehen ...

Ach, liebe Zuschauer ... Ihr seht ja gar nichts! Ihr seid ja *nur* Menschen. Dann bekommt ihr ja ... nicht einmal ... die Hälfte mit. Ihr seht nur die Menschen um euch, doch nicht die Feen. Und Dämonen werdet ihr wahrscheinlich auch nicht als solche erkennen. Doch da fällt mir was ein:

Für heute Abend belege ich euch – wenn ihr gestattet – mit einem Zauber, so dass ihr alle Charaktere auf der Bühne, ob Mensch, ob Fee oder Dämon, sehen könnt.

*Ein \*PLING\* ertönt, das Licht geht an, wir sehen einen Erzähler-Wichtel, Puck, auf der Bühne. Breit grinsend, wie das Wichtel eben tun.*

Puck: Seht ihr mich jetzt? *Begrüßt einzelne* ... Hallo ... Guten Abend ... hallo  
Wo waren wir stehen geblieben? Ach ja:  
Wir sehen die Schule, ein wunderbarer Ort.

*Peter Faber erscheint, er wartet auf seine Schüler, die jeden Moment aus den Ferien kommen müssten.*

Ein Ort des Lernens, des Lachens, des Liebens, des Schöpfens, des Weinens, des Trauerns  
..., ... des Lebens.

## 2. PROLOG

*Die Jungs erscheinen nach langen Ferien.*

Faber: Ah, da seid ihr ja. Hallo Mick, coole Jacke, neu? Oh, Barry, super, wieder gesund, du siehst fit aus. Ah, Michael, Eric, auch schon hier, freut mich.

Faber:

Es ist schön, euch wieder zu sehn‘

Ich heiße euch willkommen

In den Ferien, wie war’s, was habt ihr gemacht?

Die Welt in Beschlag genommen?

Jungs:

Es ist auch schön, Sie wiederzusehn‘  
Die Ferien, sie war’n so schnell vorbei  
Faber:

Ganz egal, nun seid ihr hier  
sie kann wieder losgehn‘, die Lernerei

Faber, Jungs:  
was gibt es Neues, was ist geschehn‘?  
Haben so viel Schönes von der Welt gesehn‘

Dies ist für alle  
Ein wirklich ganz besond’res Haus  
Gemeinsam leben, lernen, kreativ sein  
Denn wir alle, wir machen was daraus  
Wir sind zufrieden hier

***Sie gehen ab. Man sieht zwei Handwerkerinnen, die an etwas herumbasteln, die eine (Dolly) benutzt neben Werkzeug auch noch einen Zauberstab .***

Dolly: Okay, das stimmt hier nicht.  
Evelyn: Nein, die Teile passen nicht.  
Dolly: Ist auch von einer anderen Firma.  
Evelyn: Was? Woher weißt Du das?  
Dolly: Hier stehts.  
Evelyn: Wer hat das bestellt?  
Dolly: Na, du. Egal, wir feilen was ab.  
Evelyn: Egal? Das ist das falsche Ersatzteil, da hilft Rumfeilen auch nicht!  
Dolly: Ich dacht’ ja nur. Bisschen feilen ... *(schwingt ihren Zauberstab)*

Dolly, Evelyn:  
Es gibt ein Problem, echt unangenehm  
Irgendetwas, das passt gar nicht  
Was machen wir nun, was ist opportun?  
Wie bekommen wir es dicht?

Was gibt es Neues, was wird geschehn‘?  
Haben Interessantes hier schon gesehn‘

Dies ist für uns beide  
Ein wirklich ganz besond’res Haus  
Gemeinsam staunen, lernen, kreativ sein  
Denn wir beide, wir machen was daraus  
Wir sind zufrieden hier

***Die Feenmädchen tauchen nun auf. Auch sie sind aus den Ferien zurück.***

Lily: Willkommen, Layla, Ruby, Mandy und Lola. Wunderbar Euch hier zu haben. Wir wollen doch sehen, was dieses Jahr bringt. Eleanor, Billie, Roxanne, Sharona, auch ihr seid schon hier? Schön, ich freue mich sehr euch zu sehen.

Lily, Feen:

was gibt es Neues, was ist geschehn‘?